

Presstext Almost Charlie

Kurze Version:

Manchmal ist persönliche Bekanntschaft gar nicht zwingend erforderlich. So handelt es sich beim transatlantischen Projekt Almost Charlie um die musikalische Kollaboration zweier Künstler, deren Kontakt sich auf die virtuelle Welt beschränkt. 2003 antwortet der in Berlin lebende Sänger und Multiinstrumentalist Dirk Homuth auf eine Internet-Anzeige des New Yorker Lyrikers Charlie Mason. Der sucht einen Komponisten für die Vertonung seiner Texte. Die beiden werden sich einig, Almost Charlie ist geboren. Die mittlerweile 5. Kooperation «A Whisper In A World Too Loud» des deutsch amerikanischen Projekts erschien nach erfolgreichem Release in den USA im Februar 2023 via Words on Music/Broken Silence auch in Europa.

Längere Version:

Almost Charlie wurde im Sommer 2003 gegründet, als der Sänger und Gitarrist Dirk Homuth aus Berlin auf eine Internetanzeige des New Yorker Lyrikers Charlie Mason antwortete, der nach einem Komponisten suchte. Das Ergebnis war ein transatlantisches Songwriter-Duo, das sich bis heute nie getroffen hat.

Homuth wuchs in Magdeburg auf, einer Stadt im ehemaligen Ostdeutschland, und kam kurz vor dem Fall der Mauer 1989 nach Berlin. Homuths frühe Leidenschaft für Broadway-Standards deutete schon auf die Arbeitsteilung zwischen Komponist und Texter hin (wie sie in diesem Genre üblich ist), die sich Jahre später in Almost Charlie entwickeln würde - und erinnert an klassische Songwriting-Teams wie Burt Bacharach/Hal David und Elton John/Bernie Taupin.

In Berlin spielte Homuth in verschiedenen Jazzgruppen Gitarre, bevor er 2003 Almost Charlie gründete. Bis 2005 hatte Homuth ein Dutzend Songs mit Masons Texten für sein selbstveröffentlichtes Debütalbum Loving Counterclockwise erarbeitet.

Die Kompositionen orientierten sich an Künstlern wie Elliott Smith und verwendeten eine reiche Palette von Melodien, um Hingabe und Sehnsucht sowie die Majestät der Beatles, die Intimität von Nick Drake und Kings of Convenience oder die schiere Indie-Pop-Reinheit von frühen Belle and Sebastian zu vermitteln.

Almost Charlie haben in ganz Deutschland gespielt und sind während des International Pop Overthrow Festivals 2007 in Liverpool auch im legendären Cavern Club, der The Beatles ins Rollen brachte, aufgetreten. Die Band hat mit Frankreichs renommiertem Louise Attaque gespielt und Homuth spielte auch als Sideman bei Berlins Electronic-Pop-Outfit Ofrin. Homuth spielte ausserdem auf mehreren Tracks des Durchbruchs-Albums "The Opposite Side of the Sea" von Oren Lavie und tritt auch immer wieder als Produzent für andere Songwriter in Erscheinung.